



Gelsenkirchen

Die Oberbürgermeisterin

Mitteilungsvorlage		
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.		
20-25/6306		

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
50 - Soziales - Herr Gelsdorf - 169-2249

Datum
21.03.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Top
Beirat für Senioren	09.04.2024	
Beirat für Menschen mit Behinderungen	10.04.2024	

Betreff

**Projekt „Zukunft der Pflege in Gelsenkirchen“
Sachstandsbericht**

Inhalt der Mitteilung

Ausgangslage

Eine der größten Herausforderungen für unsere Gesellschaft ist die Sicherstellung der Pflege von Menschen. Täglich sind mehrere Millionen Menschen in Deutschland auf Pflege angewiesen. Und die Zahl der Pflegebedürftigen steigt weiter. Zukünftig kommen damit immer neue Herausforderungen auf die Pflege zu. Dies betrifft gleichermaßen die stationäre und ambulante Pflege, aber auch die Pflege im eigenen Haushalt.

Mit dem Ziel, sowohl die hohe gesellschaftliche Relevanz der Thematik als auch den kommunalen Pflegebereich insgesamt in den nächsten Jahren in den Fokus zu nehmen, hat die Verwaltung das Projekt „Zukunft der Pflege in Gelsenkirchen“ entwickelt und den „3-Jahres-Plan Pflege“ bereits Ende 2023 in den politischen Gremien vorgestellt.

Projekt „Zukunft der Pflege in Gelsenkirchen“

Grundsätzlich besteht das Projektvorhaben aus drei Meilensteinen, die unter Beteiligung eines Lenkungskeises aus Fachexperten umgesetzt werden sollen. Dem Projekt soll „Entwicklungsraum“ zugestanden werden, sodass sich einzelne Maßnahmen innerhalb der Zeitschiene und mit Hilfe der lokalen Pflegelandschaft weiter konkretisieren können.

Im Jahr 2024 stehen die Stärkung und Förderung der Pflegeausbildung und der Pflegeberufe einhergehend mit der Steigerung der Attraktivität des Pflegeberufsbildes im Vordergrund.

In 2025 werden Unterstützungspotenziale für pflegende Angehörige in den Fokus rücken. Ab dem Jahr 2026 wird das innovative und zugleich weitläufige Thema der Künstlichen Intelligenz (KI) in der Pflege angegangen.

Sachstand und Ausblick 2024

Das Projekt inklusive der geplanten Maßnahmen wurde dem Querschnitt der lokalen Pflegelandschaft im Rahmen des 1. Gelsenkirchener Pflegestammtisches am 05.12.2023 im Schloss Horst vorgestellt. Um die Maßnahmen für 2024 zu konkretisieren, hat im Februar dieses Jahres der Lenkungskreis im Hans-Sachs-Haus getagt. Darüber hinaus konnten Kooperationen zu einer gemeinsamen Zusammenarbeit mit dem Institut für Arbeit und Technik der Westfälischen Fachhochschule Gelsenkirchen (IAT) und mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Ruhr (RAPD) abgeschlossen werden.

Im Rahmen einer gemeinsamen Aktion mit den SeniorenHäusern der Stadt Gelsenkirchen (SH) und dem Generationennetz Gelsenkirchen e.V. wird rund um den Tag der Pflege ein Tag der offenen Tür am 26.05.2024 in der Pflegeeinrichtung Senioren Haus Schmidtmanstraße stattfinden.

Da sich dieses neue Austauschformat etabliert hat und auf breites Interesse gestoßen ist, wird nach den Sommerferien 2024 der 2. Gelsenkirchener Pflegestammtisch geplant.

Die weitere Maßnahmenplanung für das Jahr 2024 entnehmen Sie bitte der beigefügten Präsentation.

Anlage:

- Präsentation „Zukunft der Pflege in Gelsenkirchen – Maßnahmen 2024“

Finanzielle Belastungen: nein

Klimarelevanz: nein

Henze